

Von: Landratsamt Böblingen <posteingang@lrabb.de>
Gesendet: Freitag, 16. Mai 2014 14:48
An: Thomas Treutler
Betreff: Keine neuen Erdwärmebohrungen in Böblingen



Erdhebungen Böblingen - Newsletter

Ausgabe 15: Keine neuen Erdwärmebohrungen in Böblingen genehmigt

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den vergangenen Tagen haben uns immer wieder Gerüchte erreicht, das Landratsamt hätte in Böblingen neue Erdwärmebohrungen genehmigt. Ich wende mich heute an Sie, um dem entschieden entgegen zu treten: Es gibt keine Genehmigung für neue Erdwärmesonden in Böblingen, es liegt uns noch nicht einmal ein Antrag darauf vor. Das gilt auch für die Siedlung Rauher Kapf, die sich geologisch deutlich von der Kernstadt Böblingen unterscheidet.

Auch im vergangenen Jahr gab es keine Genehmigungen in dieser Richtung in Böblingen. Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Amt für Wasserwirtschaft sind vielmehr mit Hochdruck damit beschäftigt, alle Alt-Bohrungen in den Hebungsgebieten zu untersuchen und erste Schritte für die Sanierungsplanung einzuleiten. Das hat für mich höchste Priorität, denn leider zeigt sich mehr und mehr, dass die Hebungen in Böblingen mit Staufen zum größten Schadensfall nach Erdwärmebohrungen im Land Baden-Württemberg werden. In der kommenden Woche wird wieder die Expertenrunde tagen und weitere Ergebnisse von untersuchten Bohrungen bewerten. Darüber werden wir Sie wieder zeitnah informieren.

Trotz der Wahlkampfzeiten vor der Kommunalwahl am 25. Mai fordere ich alle, die in diesem Bereich Verantwortung tragen, dazu auf das Thema Hebungen nicht auch noch mit Gerüchten zu belasten. Dazu ist die Lage für die Geschädigten viel zu ernst. Es hilft niemandem Betroffene und Bürger zu verunsichern.

Sollten Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich gerne an uns. Viele Informationen gibt es auch unter www.erdhebungen-bb.de. Dort sind auch Ansprechpartner genannt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

R. Bernhard

Landrat Roland Bernhard

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Abmelden](#)

